

Pfarrbrief

der Seelsorgeeinheit
Ergolsbach – Bayerbach

Nr. 03/2009
01.02.2009 – 15.02.2009



Patrozinium der Bergkapelle

Unsere Liebe Frau von Lourdes



Gottesdienst- ordnung

S. 2-5

Die Briefe des Apostels Paulus I

S. 6

Darstellung des Herrn

Mariä Lichtmess S. 7

Blasiussegen

S. 8

außerdem:

Patrozinium Agathakirche
Spenden Kirchendach

Bild:

Innenansicht der

Gottesdienstordnung vom 01.02. – 15.02.2009

01. Februar 2009

4. Sonntag im Jahreskreis

1. L: Dtn 18,15-20
2. L: 1 Kor 7,32-35
Ev: Mk 1,21-28

» In Kafarnaum ging Jesus am Sabbat in die Synagoge und lehrte. Und die Menschen waren sehr betroffen von seiner Lehre; denn er lehrte sie wie einer, der göttliche Vollmacht hat, nicht wie die Schriftgelehrten.«



In allen Gottesdiensten Kollekte für den Kerzenbedarf der Kirchen

- 7.30 Messfeier: Maria Penzkofer f. Ehemann, Brüder u. Verw. / MG: Therese Beck m. Kindern f. Ehemann u. Vater Alfons Beck / e.g.P. n. Meinung
- 8.45 Bayerbach Messfeier: Angela Eichmeier f. Eltern u. Schwiegereltern / MG: Otto Spanner f. Eltern u. Verwandte / Priska Schlemmer f. Bruder Thomas z. Stbtg. / Karin Grundner f. Mutter Anna Bergmüller / e.g.P. f. Seligsprechung d. Konnersreuther Resl
- 8.45 Kläham Messfeier: Brigitte Weinzierl m. Fam. f. Vater u. Oma / MG: Alois Sedlmaier f. Ehefrau, Geschwister u. Verwandte / Fam. Michael Beck f. Simon u. Christl
- 10.00 Pfarrgottesdienst
Wir gedenken der Verstorbenen der 05. Woche der letzten 10 Jahre (1999-2009): 2000: Maria Gierl, Edwin Weidner 2001: Pauline Lugauer, Anna Beck 2002: Emma Ecker, Maria Beithauser 2003: Katharina Wittmann, Katharina Zach, Franz Xaver Späth, Anna Schießler 2005: Maria Angermeier, Ludwig Massinger 2006: Cäcilie Schütz, Katharina Biberger;
- 10.00 Pfarrsaal Wort-Gottes-Feier für Kinder von 3-8 Jahren
- 13.30 Feier der Taufe von Leonie Schiehandl
- 18.00 Martinshau Messfeier: Ludwig Luginger f. Ehefrau u. bds. Eltern / MG: Mathilde Wittmann m. Kindern f. Ehemann u. Vater / Fam. Wieser f. Sebastian Huber

Montag 02.02. Darstellung des Herrn (Lichtmess)

- 19.00 Messfeier mit Kerzenssegnung: Marianne Reischl f. Mutter / MG: Adolf Hiebl f. Eltern u. Angehörige / Ilse Hierl f. Ehemann
- 19.00 Bayerbach Messfeier mit Kerzenssegnung und Erteilung des Blasiussegens: Fam. Anneliese Zisler f. Mutter / MG: Rosenkranzbruderschaft Eisenried z. MG Mariens, der Mutter der Barmherzigkeit / Fam. Karl Schindlbeck f. Franz Krejci / Fam. Max Ramelsberger f. Elisabeth Spichtinger / Ottilie Schäffner f. bds. Eltern u. Erziehungseltern

Dienstag 03.02. Hl. Blasius, Hl. Ansgar

- 14.00 Senioren-gottesdienst Messfeier: Rosa Schmid f. Ehemann, Großeltern u. Verwandte / MG: Marianne Eisenried f. bds. Eltern / Fanny Karpfinger f. Maria Mittermeier
- 19.00 Messfeier mit Erteilung des Blasiussegens: Fam. Schütz f. Tante Käthe Unterpaintner / MG: Geschwister Deubelli f. Großeltern / Josef u. Annemarie Neumeier f. Ehefrau u. Mutter #

Mittwoch 04.02. HI. Rabanus Maurus

- 15.30 Seniorenheim: Messfeier mit Erteilung des Blasiussegens: Fam. Englmüller, Vilshofen f. Albert Berzl / MG: Schwester Roswitha n. Meinung
19.00 Anbetung
19.00 Greilsberg Messfeier: Fam. Birk zum Mitgedenken an die Mutter Gottes

Donnerstag 05.02. HI. Agatha

- 19.00 Agathakirche Messfeier (PATROZINIUM): Fam. Johann Uttendorfer f. Manfred Schönhütl / MG: Fam. Fritz Kögler f. Neffen Werner Dachs / Angehörige f. Rosina u. Josef Wagner
19.00 Bayerbach Messfeier: Hermine Walter z. MG unserer Ib. Frau / MG: Albert u. Rita Dietl f. Eltern / Fam. Karl f. Rudolf Eben / Fam. Johann Sigl f. Therese Steinberger / Fam. Josef Hopfensperger f. Therese Steinberger

Freitag 06.02. HI. Paul Miki u. Gefährten

- 15.30 Seniorenheim Messfeier: Maria Pritscher f. Eltern
19.00 Messfeier: Fam. Schütz f. Mutter u. Oma / MG: Maria Sandl f. Ehemann / Rosa Paintner f. Amanda Hertenberger u. Resi Reichmeier
19.00 Bayerbach Messfeier: Herz-Jesu-Bruderschaft f. leb. u. verst. Mitglieder / MG: Xaver Prückl f. Ehefrau Therese Prückl / Peter Ganserer f. Franz Bruckbauer / Marianne Kammermeier f. Theresia Bruckbauer / e.g.P. f. Anna-Maria Gschwendtner / Augustin Meier f. Georg Prückl

Samstag 07.02. Marien-Samstag

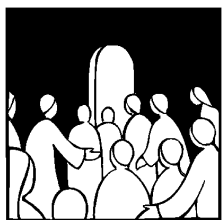
- 10.00 Schwesternkapelle Messfeier: ehrw. Schwestern f. Angehörige
15.30 Feier der Versöhnung (Beichtgelegenheit)
18.00 Messfeier am Vorabend: Rosemarie Halbig m. Töchtern f. Ehemann u. Vater / MG: Maria Fraunhofer f. Eheleute Beck / Elfriede Meier f. Verwandte u. Bekannte / Fam. Schultes/Friedrich f. Günther Wagner / Rosemarie Schwimmer f. Theodor Haller
18.00 Bayerbach Messfeier am Vorabend: Fam. Anton Huber f. Jagdfreund Franz Krejci / MG: Maria Weinzierl f. Ehemann / Fam. Ludwig Rieder f. Mitarbeiter / Fam. Emma Turudic f. Mutter Therese Prückl / Arbeitskollegen f. Josef Hopfensperger

08. Februar 2009

5. Sonntag im Jahreskreis

1. L: Ijob 7,1-4.6-7
2. L: 1 Kor 9,16-19.22-23
Ev: Mk 1,29-39

» Am Abend, als die Sonne untergegangen war, brachte man alle Kranken und Besessenen zu Jesus. Die ganze Stadt war vor der Haustür versammelt, und er heilte viele, die an allen möglichen Krankheiten litten, und trieb viele Dämonen aus.«



Sonderkollekte zum Wiederaufbau der Probsteikirche Leibzig

- 7.30 Messfeier: Fam. Reif f. Eltern u. Verwandte / MG: Katharina Beyvers f. Ehemann Wilhelm, Eltern, Geschwister u. Verwandte / Hans Bienek f. Ehefrau Therese, Eltern u. Geschwister
8.45 Greilsberg Messfeier: Maria Fellner f. Ehemann z. Stbtg. / MG: Fam. Simon Steinberger f. Anton Ziegler

10.00 Pfarrgottesdienst

Wir gedenken der Verstorbenen der 06. Woche der letzten 10 Jahre (1999-2009): 1999: Ewald Stöfka, Maria Engl, Johann Ertl, Georg Graf 2000: Anastasia Faller 2001: Rudolf Hertenberger, Josef Maier 2003: Rosina Huber 2004: Johann Biberger, Ottilie Paintner, Katharina Ingerl 2005: Xaver Selmaier, Cecillie Buba 2006: Walburga Ramsauer, Elisabeth Krinner, Ludwig Hopf 2007: Johann Meier 2008: Franziska Kitzhofer, Anna Schwimbeck;

13.30 Kläham Feier der Taufe von Stefan Jonas Schrempf

- 18.00 Langenhettenbach Messfeier: Filialkirchenstiftung f. alle Verstorbenen u. z. MG a. d. hl. Sebastian / MG: Fam. Ruhstorfer f. Nichte Margit Ruhstorfer u. Neffen Alexander Reif / Fam. Buchberger f. bds. Eltern u. Großeltern

Montag 09.02.

- 8.00 Messfeier: Allerseelenbruderschaft f. Mitglieder
19.00 Oberergoldsbach Messfeier: Fam. Münsterer f. Geschwister / MG: Sebastian Pommer f. Eltern u. Verwandte

Dienstag 10.02. HI. Scholastika

- 14.00 Senioren-gottesdienst Messfeier: Henriette Magerl f. Schwager Ludwig Hopf / MG: Martha Pihali f. Frieda u. Ludwig Lallinger / Anna Mieslinger f. Eltern, Geschwister u. Verwandte
16.00 Schwesternkapelle Messfeier: ehrw. Schwestern nach Meinung
19.00 Gerabach Messfeier: Anna Hauner f. Ehemann z. Stbtg. / MG: Georg Hauner f. Franz u. Emma Hofmann / Fam. Karl Schindlbeck f. Karl Goderbauer jun. / Stefan u. Brigitte Leirich f. Eltern u. Verwandte

Mittwoch 11.02. Gedenktag Unserer Lieben Frau in Lourdes

- 15.30 Seniorenheim: Messfeier: Anna Kolbeck f. verst. Angehörige
19.00 Bergkapelle Messfeier (PATROZINIUM): Josefine Huber z. Dank u. z. MG a. d. Muttergottes / MG: Maria Eppensteiner z. MG a. d. Muttergottes
19.00 Kläham Messfeier: Juliane Kaindl f. Ottilie Buchner / MG: Andrea Apfel f. Schwager Anton Fischl u. Onkel Michael Summer / Maria Kolbeck f. alle Verstorbenen der Expositur

Donnerstag 12.02.

- 19.00 Messfeier: Fam. Obermeier f. Verwandte / MG: e.g.P. f. Hans Gruber / Hilde Schmid f. Ehemann, Eltern u. Brüder
19.00 Bayerbach Messfeier: Josef u. Hilde Eisgruber f. Eltern u. Schwiegereltern / MG: Ottilie Eisenried f. alle Verwandten u. Bekannten / Priska Schlemmer f. Elisabeth Spichtinger / Fam. Georg Eierkauffer f. Schwägerin Brigitte Sautner / Angela Eichmeier f. Elisabeth Spichtinger

Freitag 13.02.

- 15.30 Seniorenheim Messfeier: Maria Ostermeier z. MG a. d. HI. Antonius
19.00 Messfeier: Helga Angerer f. Eltern u. Schwiegereltern / MG: Maria Kraus f. Cousine Olga Zöttl / Fam. Margreiter f. bds. Eltern, Geschwister u. Verw.
19.00 Bayerbach Messfeier: Fam. Foidl f. Franz Krejci / MG: Fam. Hannelore Kammermaier f. Vater / Fam. Weinzierl f. Rudolf Eben / Manfred Falzboden f. Mutter z. Stbtg. / Xaver Prückl f. Ehefrau Therese Prückl / Manfred Falzboden f. Franz Krejci

Samstag 14.02. Hl. Cyrill u. Hl. Methodius

- 10.00 Schwesternkapelle Messfeier: ehrw. Schwestern f. verst. Mitschwestern
- 15.30 Feier der Versöhnung (Beichtgelegenheit)
- 18.00 Messfeier am Vorabend: Fanny Scherer f. Rosa Streitenberger, Christine Fuchs u. Rosalie Straßer / MG: Fam. Summer f. Eltern / Marianne Reischl f. Konrad Reischl u. Johann Keck / Ingrid Ertl f. Ehemann

15. Februar 2009

6. Sonntag im Jahreskreis

- 1. L: Lev 13,1-2.43ac.44ab.45-46
- 2. L: 1 Kor 10,31-11,1
- Ev: Mk 1,40-45

» In jener Zeit kam ein Aussätziger zu Jesus und bat ihn um Hilfe; er fiel vor ihm auf die Knie und sagte: Wenn du willst, kannst du machen, dass ich rein werde. Jesus hatte Mitleid mit ihm; er streckte die Hand aus, berührte ihn und sagte: ich will es – werde rein! Im gleichen Augenblick verschwand der Aussatz, und der Mann war rein.«



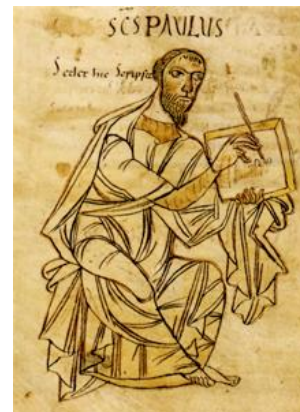
- 7.30 Messfeier: Fam. Burkhard Deifel f. Eheleute Hofmeister / MG: Anton Hillpoltsteiner f. Eltern / Josef u. Irmgard Beck f. bds. Eltern u. Angehörige
- 8.45 Bayerbach Messfeier: Priska Schlemmer f. Bernhard Spozio Oberhofen/Schweiz / MG: Fam. Robert Bergmüller f. Schwägerin Anna Bergmüller / Lidwina Zehentbauer f. Therese Steinberger / Geschwister Grundner f. Vater u. Großeltern
- 8.45 Kläham Messfeier: Georg Kreitmeier f. Eltern / MG: Kreszenz Valta f. Ehemann u. Eltern / Bernhard Ramsauer f. Mutter Walburga Ramsauer
- 10.00 Pfarrgottesdienst
Wir gedenken der Verstorbenen der 07. Woche der letzten 10 Jahre (1999-2009): 1999: Josef Reithmeier 2000: Franziska Kolbeck 2002: Josef Soller 2003: Emma Kuhnert, Philomena Manger 2004: Brigitte Thaller, Walburga Ostermeier, Anna Stempfhuber, Friedrich Märkl 2005: Marianne Finke 2006: Jakob Bielmeier;
- 13.30 Feier der Taufe von Wolfgang Max Emanuel Forster, Karina Gnadl u. Johanna Grieger
- 18.00 Iffelkofen Messfeier: Manfred Gust f. Vater, Tanten u. Onkel / MG: Lieselotte Selmaier f. Ehemann / Ilse Hopf m. Kindern f. Ehemann u. Vater Ludwig Hopf / Xaver Steinhauser f. Eltern u. Schwager Helmut

Ewig-Licht-Spenden in der Pfarrei Bayerbach und Expositur Greilsberg:

- 08.02. Bb.: Ottilie Schöffner Gr.: Maria Weinberger
- 15.02. Bb.: Elsa u. Reinhard Huber Gr.: Fam. Birk

Pfarrliches Leben: Termine, Veranstaltungen, Vorträge...

So 01.02.	Nachtreffen Pfarrfahrt 2008 mit Vorstellung der neuen Fahrt 2009 – 14.30 Uhr im kleinen Pfarrsaal
Di 03.02.	Seniorenkreis: Treffen im Pfarrheim zur Unterhaltung



Die Briefe des Apostels Paulus I

Paulus war ein großer Briefschreiber. An wichtige Gemeinden der Urkirche hat er Briefe gerichtet. Schon zu Lebzeiten war er für sie berühmt: „Ja, seine Briefe sind gewichtig und stark“, so zitiert er selbst einmal die Meinung, die in den ersten Gemeinden verbreitet war (2 Kor 10,10).

Die Paulusbriefe sind von großer Lebendigkeit. Sie haben einen unverwechselbaren Ton und eine charakteristische Form, die viele Nachahmer gefunden hat. In seinen Briefen verkündet der Apostel den Glauben; er argumentiert und diskutiert; er betet und bittet, mahnt und muntert

auf; er bringt seine eigene Glaubenserfahrung ins Spiel und hält die Gläubigen dazu an, sich ihr eigenes Urteil zu bilden.

Bis heute werden die Briefe des Apostels im Gottesdienst als „Wort des lebendigen Gottes“ vorgelesen. In der Leseordnung der katholischen Kirche sind alle Paulusbriefe vertreten.

Die Briefe des Apostels bilden einen wichtigen Teil der christlichen Bibel. Dreizehn der siebenundzwanzig Schriften des Neuen Testaments tragen den Namen des Paulus. In uralten Handschriften und in allen Verzeichnissen biblischer Bücher sind die Schreiben des Apostels prominent vertreten.

Nur bei ganz wenigen Außenseitern waren sie umstritten. Den einen war Paulus zu jüdisch, den anderen zu offen für die Heiden. Für die ganz überwiegende Mehrheit der Christinnen und Christen aller Generationen steht die überragende Bedeutung des Apostels vollkommen außer Frage. Die Paulusbriefe sind eine Keimzelle und bilden eine feste Säule des Neuen Testaments.

Die Apostelgeschichte schildert Paulus als begnadeten Missionar, der das Evangelium nach Europa gebracht hat. Die Briefe zeigen ihn als genialen Theologen, als sensiblen Seelsorger, freilich auch als kritischen Propheten und bisweilen harten Kämpfer für die Wahrheit des Evangeliums und die Freiheit des Glaubens.

Briefe waren zur Zeit des Apostels ein modernes Kommunikationsmittel. Paulus benutzt es gezielt, um den Kontakt mit seinen Gemeinden zu halten und neue Kontakte zu knüpfen. Er hat die meisten Briefe geschrieben, um Probleme in seinen Gemeinden zu lösen und ihnen Mut zu machen, den Weg des Glaubens zu gehen. Lieber hat er die Angelegenheiten persönlich geregelt. Aber manchmal waren ihm die Hände gebunden: sei es, dass er zu viel zu tun hatte; sei es, dass er wegen des Glaubens im Gefängnis saß; sei es, dass die Entfernung zu groß für einen kurzen Besuch war.

Paulus selbst konnte lesen und schreiben. Er hat eine umfassende Bildung genossen. Vor seiner Bekehrung war er ein geschulter Pharisäer (Phil 3,5). Seine Briefe verraten eine umfassende Kenntnis der Bibel Israels.

(Fortsetzung in einer der nächsten Pfarrbriefausgaben)

Zum Fest der Darstellung des Herrn („Lichtmess“)

„Zu jeder Messfeier, zum Stundengebet und vielen anderen Gottesdiensten werden Kerzen angezündet. Und immer brennt ein Öllicht in den katholischen Kirchen beim Tabernakel, das „Ewige Licht“. Kerzen bedeuten Feuer und Licht. Das Urelement Feuer ist gewaltig, es verbrennt, verzehrt, verwandelt, es kann auch vernichten. Aber in der Kälte schenkt es Wärme und im Dunkeln Licht. Gott ist ein verzehrendes Feuer, sagt die Schrift. Seine Glut ist die Liebe, die uns entzünden will, dass wir glühend liebevoll werden.

Mehr noch als das natürliche Licht, ohne das kein Leben gedeiht, ist Christus das lebendige Licht, das unser Leben erhellt und erleuchtet. In seinem Licht können wir die Wirklichkeit sehen und verstehen lernen und Klarheit gewinnen, wenn wir sie suchen. Wenn wir uns auf sein Feuer und Licht einlassen, wird auch in uns ein Leuchten beginnen und ausstrahlen. Ohne Worte erzählt eine brennende Kerze in unseren Kirchen von dieser Wirklichkeit“. (aus: Johanna Domek, Liturgisches ABC, Bonifatius Verlag)



Am Fest der Darstellung des Herrn (Montag, 2. Februar) versammeln wir uns um 19.00 Uhr außerhalb der Pfarrkirchen (in Ergoldsbach vor dem Pfarrheim – in Bayerbach vor dem Feuerwehrhaus). Alle laden wir ein eine brennende Prozessionskerze (die für 1 Euro zum Kauf angeboten wird) in den Händen zu halten. Nach der Begrüßung und dem Segensgebet ziehen wir in festlicher Prozession in die Kirche ein, wo die Messfeier mit dem Gloria fortgesetzt wird. „Von diesem Brauch hat der Tag im Volk den Namen Lichtmess. Es ist kein Marien-, sondern ein zur „Zeit im Jahreskreis“ gehöriges „Herrenfest“ (Berger, kleines liturgisches Lexikon). Die Kollekte am Sonntag vor dem Lichtmesstag und an Lichtmess selbst ist für den Kerzenbedarf der jeweiligen Kirche bestimmt. Besonders eingeladen sind unsere Kommunionkinder mit ihren Eltern, deren Erstkommunionkerzen gesegnet werden.

Öffnungszeiten des Pfarrbüros: Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag 8.30 – 11.30 Uhr; Dienstag 16.30 – 18.00 Uhr Am Mittwoch ist das Pfarrbüro geschlossen! In dringenden Fällen erreichen Sie uns unter ☎ 1240 * **Fax:** 3609 * **E-Mail:** kath.pfarramt-ergoldsbach@kirche-bayern.de * **Homepage:** www.pfarrei.ergoldsbach.net

Blasiussegen



Der Blasiussegen wird erteilt, indem der Priester zwei brennende Kerzen in Kreuzform vor den Hals des Gläubigen hält und auf die Fürsprache des hl. Blasius Gottes Segen erbittet, Gesundheit und Heil. ☞ Der Blasiussegen wird am Blasiusstag, Dienstag 03.02. in jeder Messfeier erteilt. Im Seniorenheim wird er am Mittwoch, 04.02. um 15.30 Uhr und in Bayerbach am 02.02. in der Messfeier um 19.00 Uhr erteilt.

Patrozinium Agathakirche

Die heilige Agatha – was übersetzt bedeutet: die Gute – ist die Patronin der Stadt Catania auf Sizilien. Die Menschen dort sind eng mit ihrer Heiligen verbunden. Jedes Jahr wird ihr silberner Reliquenschrein durch die Straßen getragen. Agatha wurde in einer Christenverfolgung, wahrscheinlich unter Kaiser Decius im 3. Jahrhundert, grausam gemartert. Schon früh gehörte sie zu den meist verehrten Heiligen. Am 5. Februar feiern wir sie um 19.00 Uhr als Patronin unserer Agathakirche.



Spenden für das Kirchendach



Kirchdachkollekte im Dezember: 620,57 €
Spenden insg. im Dezember 2008: 12.826,14 €
Gesamtstand (seit 01.01.08) am 31.12: 39.884,74 €
 Allen Spendern ein herzliches Vergelt's Gott!!

Kirchdachkollekten 2008 gesamt: 5448,66 €

Der Kirchdach-Förderkreis St. Peter und Paul zählt derzeit noch immer erst 40 Mitglieder!!

Helfen Sie mit das Dach unserer Pfarrkirche zu sanieren. Werden Sie Mitglied! Beitrittsformulare gibt es im Pfarramt und am Schriftenstand im Turm.

Pfarrliches Leben: Termine, Veranstaltungen, Vorträge...

07./08.02.	Nach allen Gottesdiensten Verkauf von Eine-Welt-Waren
Sa 07.02.	KAB: Monatstreffen mit Pfr. Ammer –Diavortrag über den hl. Paulus
Di 10.02.	Seniorenkreis: Treffen im Pfarrheim (Ebbs Lustigs – Norber Chr. Dick)